Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 21. Mai 1945

Nachlass Faulhaber 09265, S. 68

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Pfingstmontag, 21.5.45 in Freising. Früh schöne Sonne, Zug über den Hof, abends Gewitterregen.

8.15 - 11.00 Uhr Priesterweihe für Baron von Gruenewaldt und Kögl. Die Angehörigen nicht dabei. Die beiden haben sehr leise gesprochen, denn nicht hörbar.

Die Neugeweihten empfangen. Dann Generalvicar.

Professor Cayard mit dem Chef arzt der französischen Kranken und einem anderen Arzt. Es sind KZler, die ausgehungert sind und im Typhus vor Hunger essen und so sterben. Jeden Tag sterben zwei - drei. Aber spricht von Piguet. Daß die französischen Arbeiter viel von Pétain erhielten.

Nachmittags keine Vesper, weil abends Mai andacht (heute ich nicht dabei), dabei wird Primiz segen erteilt.

16.00 - 18.00 Uhr Ordinariats sitzung in meinem Zimmer. Viele aktuelle Fragen, auch Fronleichnamsprozession.